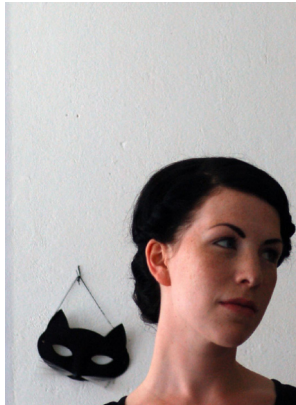


Marie von Heyl



Vita

2008	Arbeitsaufenthalt in New York, USA
2006	Diplom
2002-2006	Studium Malerei, Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Werner Liebmann und Hanns Schimansky
2001-2002	Studium Malerei, Kunstakademie Stuttgart bei Volker Lehnert
2000	Abitur mit Auszeichnung in Bildender Kunst
1981	geboren in Stuttgart

Stipendien/Preise

2010	Montjoie-Stipendium, Monschau
2008	NaFög - Stipendium des Berliner Senats
2007	Young Art Award <33, Internationaler Förderpreis, Zürich
2007	Stipendium der Cranach-Stiftung Wittenberg

Publikationen

2009	Feministische Studien 2/09 <i>Gebrochene Utopien</i> Bildstrecke der Serie <i>Welten</i> Lucius & Lucius, Stuttgart
2009	<i>IV. Kunstausstellung Ellwangen</i> Katalog zur Ausstellung, Ellwangen
2009	<i>by heart</i> Katalog zur Ausstellung, Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg
2009	<i>Al Fresco</i> Katalog zur Ausstellung, Berlin
2008	<i>Young Art Award < 33</i> Katalog zur Ausstellung, Zürich
2007	<i>4. Berliner Kunstsalon</i> , Messekatalog, Berlin

Bilder in öffentlichen Sammlungen

Christopher Forbes Collection, New York, USA

Einzelausstellungen

- 2009 *crossing my fingers* Raum Herrnsheim, Berlin
2008 *Marie von Heyl* Galerie Bartha & Senarclens, Genf
2007 *Gegenüber* Galerie Salong, Hamburg
2007 *Himmelsbesen über weißen Hunden*
Ausstellungsraum Jörg Limberg, Stuttgart

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl)

- 2009 *vermessen* Raum Herrnsheim, Berlin
IV. Ellwanger Kunstausstellung Kunstverein Ellwangen
into nature Projektraum Grünerhund, Berlin
by heart Rathaus Stuttgart
Summer Time Colour Time Art Forum Ute Barth, Zürich
Miami in New York Nancy Margolis Gallery, New York
2008 *Grafik* Arbeiten auf Papier, Art Forum Ute Barth, Zürich
Young Art Award <33 Art Forum Ute Barth, Zürich
Al Fresco – Vorbilder/Nachklänge Villa Elisabeth, Berlin
Wenn ich diese Fittiche habe Herrenhaus Heinrichsruh
Narrations Nancy Margolis Gallery, New York
2007 *Löwenhof-Förderpreis 2007* Löwenhof, Frankfurt am Main
Anonyme Zeichner – Selection Kunstverein LINDA, Hamburg
Walter Koschatzky Kunstpreis 2007 MuMoK, Wien
2006 *Anonyme Zeichner* Galerie Blütenweiß, Berlin
Promenadenmischung Altes Posttelegraphenamts, Berlin
2005 *Wesen und Dinge* Schloss Lanke, bei Berlin
Inhaltsverzeichnis Schloss Lanke, bei Berlin
Strich auf! Expedition Linie Galerie Pankow, Berlin

Messen

- 2009 Kunst 09 Zürich, Art Forum Ute Barth
2009 Liste 09 Basel, Galerie Blütenweiß
2008 Kunst 08 Zürich, Art Forum Ute Barth
2007 Red Dot Miami Beach, Nancy Margolis Gallery
2007 4. Berliner Kunstsalon 2007, KHB and friends
2006 Art Forum Berlin, Förderkoje KHB

Und durch die Ritzen zieht´s...



Federzeichnungen
2007 Tusche und Aquarell auf Papier

Und durch die Ritzen zieht´s ...

Diese Serie handelt vom Großen, das im Kleinen steckt. Im Fokus, der auf den abgebildeten Situationen liegt, bekommen die kleinsten Handlungen einen Symbolik, sie werden zu großen Gesten. Mich faszinieren die Heiligenfiguren an gotischen Kathedralen. Jeder Figur ist ein Attribut, eine Geste zugeordnet, die alles bestimmt. Für uns sind die Genealogien der einzelnen Heiligen mit all ihren Abenteuern nicht mehr lesbar. Und dennoch überträgt sich die Bedeutung auf den Betrachter. Die Geste ist heilig und das Attribut wiegt schwer in der Hand. Das Symbol hat sich verselbstständigt. Wir wissen nicht mehr wofür es steht, aber wir spüren seine Bedeutung. Und darin liegt ein eigener ästhetischer Wert. In meinen Bildern sind die Protagonisten mal Menschen, mal Wesen. Und auch die Möbel sind eher Gegenüber als Gegenstände. Die Dinge sind beseelt. Die Arbeiten bedienen sich in ihren Motiven unserer Welt, alles scheint vertraut. Doch ist bei genauerem Hinsehen alles leicht versetzt. Die Figuren bewegen sich zwischen Alltag und Traumwelt. Die Tiere in meinen Bildern kommen aus der kindlichen Erinnerung an Spielgefährten in wohnzimmerlicher Atmosphäre und verschmelzen in meinen Bildern mit Fabelwesen aus Alchemie und Religion. Die Spanne zwischen Alltag und Mythos ist es, die mich fasziniert. Wie es das Märchenbuch ist, das dem Kind, das auf dem Teppich liegt und darin blättert, die Möbel zu Tieren werden und die Muster tanzen lässt.

Statement zur Ausstellung Narrations, Nancy Margolis Gallery New York, Januar 2008

Die Serie *Und durch die Ritzen zieht´s ...* besteht aus 15 Zeichnungen. Die Nancy Margolis Gallery zeigte die Zeichnungen im Rahmen der Ausstellung *Narrations* im Januar 2008. Die Christopher Forbes Collection erwarb eine dieser Arbeiten.

Marie von Hoyl: Engel, ink and watercolor on paper, 9.5" x 12.5", 2007

